

# Pflastersteine

Pfadfinder-Fördererkreis Nordbayern e.V.



September / 2020

# Impressum

## **Pflastersteine September / 2020**

„Pflastersteine“ ist die Zeitschrift des Pfadfinder-Fördererkreises Nordbayern e.V. Der Nachdruck ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion sowie Quellenangabe und Vorlage eines Belegexemplars gestattet. Durch die Werbung in der Zeitschrift „Pflastersteine“ wird die Jugendarbeit des Pfadfinder-Fördererkreises Nordbayern e. V. für den Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP) in Nordbayern gefördert.

## **Herausgeber und Redaktionsanschrift**

Pfadfinder-Fördererkreis Nordbayern e.V.

Harald Rosteck, Hartmannstraße, 85, 91052 Erlangen [harald.rosteck@t-online.de](mailto:harald.rosteck@t-online.de)

## **Redaktion**

Harald Rosteck, Dr. Klaus-Hartwig Rube

## **Mitarbeiter/innen & Bilder**

rdp, BdP, BdP LV Bayern, BdP Stamm Schwarzer Haufen, Graf Gebhard, Waräger, Sigena, Asgard, Excalibur, Horst Seeadler, Detlev Salzmänn (Detlev), Peter Nowak (Geyer), Angela Kopczyk (Angela), ovb-online, Harald Rosteck (Harald)

## **Cartoons**

Gerard Beld (Ardy) <http://bandcartoons.com/> [gerard.beld@gmail.com](mailto:gerard.beld@gmail.com)

## **Titelbild**

Pfadfinden im Sommer

## **Redaktionsschluss**

für die nächste Ausgabe ist der 15.12.20

## **Dieser Ausgabe der „Pflastersteine“ liegen bei**

der Mitgliederbrief, nur für Mitglieder des Pfadfinder-Fördererkreises Nordbayern e.V.

## **Druck**

wabe GmbH, DruckBüroService, Henkestraße 91, 91052 Erlangen

## **Termine**

JOTA / JOTI, **16.-18.10.20** / Mitgliederversammlung, Pfadfinder-Fördererkreis Nordbayern e.V., Erlangen, **14.11.20** / Landesversammlung, BdP LV Bayern, Obermeierhof, **20.-22.11.20** / Friedenslicht, Salzburg, **11.-13.12.20** / Friedenslicht, Nürnberg, Lorenzkirche, **13.12.20, 14 Uhr** / Friedenslicht, Erlangen, Waldweihnacht, **18.12.20, 17 Uhr** / Friedenslicht, Erlangen, Matthäuskirche, **24.12.20**

# Liebe Leserinnen und Leser

wer hätte das gedacht, dass Stämme einmal Hygienekonzepte entwickeln und Hygienebeauftragte benennen.

Die Stämme haben in Zeiten von Corona die Herausforderungen angenommen und im Sommer zahlreiche Aktivitäten unternommen.

Der Landesverband Bayern feierte sein 50jähriges Jubiläum und der 30. Jahrestag der deutschen Wiedervereinigung ist auch für die Pfadfinderinnen und Pfadfinder von Bedeutung. Unterstützten doch viele die Gruppengründungen in den neuen Bundesländern von Anfang an.

Im Oktober feiert Thomas Höfler seinen 60. Geburtstag. Wir wünschen ihm Alles Gute!



Herzliche Grüße und Gut Pfad  
Harald

**Pfadfinder-Fördererkreis Nordbayern e. V.**

Homepage [www.pfadfinden-foerdern.de](http://www.pfadfinden-foerdern.de)

Facebook [Pfadfinderfoerdererkreis Nordbayern für den BdP](https://www.facebook.com/Pfadfinderfoerdererkreis-Nordbayern-fur-den-BdP)

1. Vorsitzender, Harald Rosteck, Hartmannstraße 85, 91052 Erlangen,  
[harald.rosteck@t-online.de](mailto:harald.rosteck@t-online.de)

2. Vorsitzender, Dr. Klaus-Hartwig Rube, Schleifweg 92, 91058 Erlangen,  
[Dr.Rube@t-online.de](mailto:Dr.Rube@t-online.de)

Schatzmeister, Manfred Jost, Rosenweg 4, 91054 Erlangen, [manfred.jost@nefkom.net](mailto:manfred.jost@nefkom.net)

**Konto** Sparkasse Erlangen, Höchststadt, Herzogenaurach

IBAN DE78 7635 0000 0060 0601 21, BYLADEM1ERH

**Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP)**

BdP [www.pfadfinden.de](http://www.pfadfinden.de)

BdP, Landesverband Bayern [www.bayern.pfadfinden.de](http://www.bayern.pfadfinden.de)

**Ring deutscher Pfadfinderinnen und Pfadfinderverbände (rdp)**

[www.pfadfinden-in-deutschland.de](http://www.pfadfinden-in-deutschland.de)

**Verband deutscher Altpfadfindergilden (VDAPG)** [www.vdapg.de](http://www.vdapg.de)

**WAGGGS - World Association of Girl Guides and Girl Scouts** [www.wagggs.org](http://www.wagggs.org)

**WOSM - World Organization of the Scout Movement** [www.scout.org](http://www.scout.org)

# Sommer, Sonne, Sippe Octopus!

Drei Tage Action hieß es für die Sippe Octopus. Zu-  
erst ging es hoch hinaus in den Hochseilklettergarten  
nach Hirschau!



weiherr. Sonnenbrille auf und den Sommer genießen – das lässt sich ein echter  
Octopus doch nicht zweimal sagen!

Weitere Informationen [www.graf-gebhard.de](http://www.graf-gebhard.de)



Radl geschnappt, Helm  
auf den Kopf, Masken  
dabei und los ging's! Am  
zweiten Tag wurde in See  
oder besser gesagt in die  
Pegnitz gestochen. Mit  
Kanu und Badesachen  
ein nasses Vergnügen ☺  
Die Entspannung folgte  
dann am letzten Tag mit  
einem Ausflug nach  
Schwarzenfeld. Der Zug  
brachte die Jungpfad-  
finder an den Forster-

Stamm Graf Gebhard

# Endlich wieder in Rieneck!

Da unser diesjähriges Sommerlager coronabedingt leider  
nicht stattfinden konnte, haben wir Ersatz geschaffen und  
das kürzeste Stammeslager aller Zeiten ins Leben gerufen!



Lagerfeuer, Gelände-  
spiele und sogar einen  
Sippenübertritt, in nur  
einem Tag haben wir  
alles untergebracht, was  
zu einem ordentlichen  
Lager gehört. Jetzt freuen  
wir uns schon auf die  
nächste Aktion mit euch!

Stamm Schwarzer  
Haufen

Weitere Informationen [www.schwarzer-haufen.de](http://www.schwarzer-haufen.de)



# Heim

Zuerst wurde der Fußboden vom Heim abgeschliffen und neu eingelassen wurde.



Danach haben Timo (Sippe Sköll), Felix, Matthias, Christian und Liv auch die Wände vom Heim neu gestrichen. Somit ist zumindest das Heim bereit für einen guten Start nach den Sommerferien.

Stamm Waräger

Weitere Informationen  
[www.bdp-waraeger.de](http://www.bdp-waraeger.de)

# Fahrt? Hajk?

Die letzten zwei Augustwochen waren für uns gefüllt mit Sonne, Schweiß und Sternenhimmel – wir haben einen Hajk in BaWü gemacht.



Fahrt? Hajk? Was ist das überhaupt?



Wenn wir auf Fahrt gehen, bedeutet das, dass wir den ganzen Tag wandern, bis wir unseren nächsten Schlafplatz gefunden haben. Der kann ganz unterschiedlich

aussehen: eine Scheune, ein Gästezimmer (zur Zeit ist das natürlich keine Option), eine Schutzhütte im Wald oder das Himmelszelt. Je nach Wetterlage haben wir eine Kohte dabei, mit der wir uns nahezu überall ein Dach für eine Nacht aufstellen können. Dabei haben wir alles, was wir brauchen, in unserem Rucksack.

Der Unterschied zu einem Hajk ist, dass wir dabei auch noch Aufgaben bekommen – die für dieses Jahr seht ihr unten aufgelistet.

Freiheit, Natur, grenzenlose Weite...

Unser freiheitsgetriebener Pfaditraum ist auch dieses Jahr wieder wahr geworden: Mit nicht viel mehr als einem schweren Rucksack und wetterfesten Klamotten sind wir durch das obere Donautal und die schwäbische Alb gestriffen.

Mit Halstuch, Kluft und Sonnenschutz stiegen wir Berge hoch und runter, sangen unsere liebsten Lieder und hatten für die zwei Wochen auch einige Aufgaben:

- Hajk lied und -spruch schreiben
- eine „Kroki“ (eingenordete Skizze) einer Kapelle anfertigen
- jeden Müll einsammeln, den wir unterwegs finden
- mit dem gefundenen Müll ein Kunstwerk bauen und fotografieren
- so wenig Müll wie möglich produzieren
- Fahrt in ein paar Bildern festhalten
- Stempel mit Datum als Beweis aus einem Ort mitbringen
- mindestens einmal über dem Feuer kochen
- jeden Abend den Tag beim Schein eines Teelicht reflektieren
- schwäbische Sprichwörter erzählen und übersetzen lassen
- Hajktagebuch führen

Stamm Sigena

Weitere Informationen [www.bdp-sigena.de](http://www.bdp-sigena.de)

## „Die Ureinwohner Nordamerikas“

**Mit Kriegsbeil und Friedenspfeife aufs Sommerlager fahren? Dieses Jahr laut Anmeldung Pflicht. Statt der Sommerfahrt nach Lettland, fand – coronabedingt – in Schweinbach ein Sommerlager zum Thema „Die Ureinwohner Nordamerikas“ statt.**



Dass es nicht korrekt ist, das umgangssprachliche „Indianer“ zu verwenden, wurde uns im Anfangskreis erklärt. Nach dem Anfangskreis ging es auch schon ans Zelte aufbauen, was ziemlich lange gebraucht hat. Doch es hat sich gelohnt:

Das leckere Abendessen (Chili sin Carne) servierten uns unsere charmanten Austauschpfadfinder aus dem Stamm Heilig Kreuz Bayreuth und machte die Anstrengungen der Anreise wett. Finn, Lorenz und Simon beglückten uns auch das restliche Lager noch mit ihren Kochkünsten. Nachdem die Sonne untergegangen ist, gab es dann ein tolles Nachtgeländespiel und zum Ausklang des Abends einen Singabend.

Der Sonntagmorgen begann mit einer anstrengenden Morgenrunde von Anna. Nach dem Frühstück ging es los mit unserer Ausbildung zum Indianer. Von Fitnessübungen und Parkour über meditative Traumreisen, Lagerabzeichen und Traumfänger basteln bis hin zu Kriegsbemalung, Unterschlupfbau und Feuer machen, meisterten wir verschiedenste Aufgaben. Viele davon im Regen, der bis zum Filmabend mit „Schuh



des Manitu“ anhielt. Zur Halstuchverleihung ließ er dann glücklicherweise nach.

Die bei der Verleihung neu gegründete Sippe verzog sich dann mit reichlich Chai und Süßigkeiten in die Holzkohte, um später am Abend zum parallelen Singekreis am Feuer zu stoßen.

Am nächsten Tag gingen am Frensdorfer See baden. Nach dem Frühstück und

ein bisschen Vorbereitungszeit machten wir uns auf den Weg zum See. Nach zwei anstrengenden Stunden Laufen sprangen wir dann endlich ins Wasser. Gegen Mittag hat uns die Küche Brotzeit und zum Nachtisch Melone und selbstgemachtes Bananeneis gebracht.

Nach dem sich die Küche auch abgekühlt hat und noch viel geplantscht wurde, nahmen wir den Bus zurück nach Schweinbach. Das Tagesende verbrachten wir mit einem weiteren Singabend.

Den nächsten Morgen begannen wir mit einem Sonnentanz, für besseres Wetter, was auch bis Mittag gehalten hat. Deshalb konnten wir nach dem morgendlichen Mahl ein Planspiel spielen. Es repräsentierte die Vertreibung der Ureinwohner durch die Europäer in Nordamerika. Leider hat es danach geregnet, sodass wir das leckere Curry in dem Zelt essen mussten. Da der Regen danach nicht aufhörte, haben wir den Film „Little Women“ angeschaut. Nun wurde noch ausführlich das Planspiel besprochen und dann war es auch schon wieder Zeit für das Abendessen. Danach fand der letzte Singabend für dieses Lager statt. Dabei wurde die Paula verabschiedet, da sie uns diesen Sommer verlässt.

Am letzten Tag bekamen wir die Aufgabe, die beim Lager gemachten Erfahrungen zu den amerikanischen Ureinwohnern zusammenfassend darzustellen, z.B. mithilfe eines Spieles oder einer kleinen Vorstellung.

Trotz der starken Einschränkungen durch Corona hatten alle viel Spaß und es war insgesamt ein schönes Lager.

Horst Seeadler

Weitere Informationen [www.seeadler.net](http://www.seeadler.net)

# Walderlebnistag

Im Spitalwald bei Laubendorf fand dieses Jahr, trotz Corona, aber natürlich mit Abstand, der Walderlebnistag statt. Dieses Jahr waren wir mit einem Experiment ver-



treten. Was machen eigentlich Kuscheltiere im Spätherbst?

Dazu haben wir uns ein Experiment ausgedacht und unsere Kuscheltiere in einem Waldstück ausgesetzt. Nun haben wir ca. 120 junge Forscherteams nacheinander in Wald geschickt, um die Tiere zu suchen. Hatten sie ein Tier gefunden, mussten



sie das Symbol, welches an dem Tier befestigt war abmalen. So konnten wir auswerten, welche Tiere sich schon auf den Weg nach Süden gemacht haben.

Als kleine Stärkung für die anstrengende Suche gab es dann einen Keks aus unserer selbst gebauten Keksrutsche.

Stamm Excalibur

Weitere Informationen [www.stamm-excalibur.de](http://www.stamm-excalibur.de)

# Sommerfahrt der Sippe Puma

„Pumas in Norddeutschland gesichtet!“ So könnte die Überschrift zur diesjährigen Sommerfahrt des Stammes Graf Gebhard lauten. Gemeint ist damit die Sippe Puma, die eine ereignisreiche Woche an der wunderschönen Mecklenburgischen Seenplatte verbrachte.



Mit knapp 20 kg schweren Rucksäcken machten sich die vier Ranger und Rover des Stammes Graf Gebhard mit dem Zug Richtung Feldberg auf. Schließlich musste ja allerhand transportiert werden: Zelt, Verpflegung, Schlafsack, Zahnbürste, Masken, Badesachen, usw.



Als persönliches Ziel setzten sich die vier Pumas, möglichst umweltfreundlich zu reisen und die Woche nachhaltig zu gestalten. Außer der Anreise mit dem Zug wurden die zurückgelegten Wege allein durch Muskelkraft bewältigt: Die Wanderungen durch die herrlichen Landschaften sorgten für Entschleunigung. Zwischendrin durfte es dann



doch mal ein wenig schneller vorwärts gehen und die Pfadfinder schnappten sich eine Draisine, um von Fürstenberg nach Lychen zu kommen. Spritzig wurde es immer wieder beim Badengehen in einem der zahlreichen Seen. Dies sorgte zusätzlich für Abkühlung bei ansonsten sonnigem Wetter und heißen Temperaturen. Nach sieben Tagen, 99 km Wandern, 8 Badeseen und 24 km Draisine fahren, kamen die Vier glücklich an ihrem Ziel in Neustrelitz an.

Stamm Graf Gebhard

Weitere Informationen [www.graf-gebhard.de](http://www.graf-gebhard.de)

## Endlich Heimabend

**Seit Anfang Juni konnte endlich das Stammesleben mit den ersten vorsichtigen Heimabenden auf dem Grundstück wieder anfangen.**



sich bücken soll, sondern sagt auch eine Kategorie. Getränke und die zwei neben der Person sagen statt nur Peng: Eistee gegen Saft oder „Wer bin ich?“ auch in einer anderen Version. Einer denkt sich aus, wer er ist und die anderen müssen durch



Natürlich alles unter den Randbedingungen der Corona-Vorgaben. Aber Pfadfinder sind erfinderisch. Die ersten Erfahrungen: Die Spiele wurden zum Teil umgestaltet, um Abstand halten zu könnte. So haben wir „Sheriff“ in einer neuen Version gespielt. Der in der Mitte zeigt nicht nur auf die Person, die

Fragen auf die Lösung kommen. So brauchten wir keinen Stift und kein Papier. Die Meute hat an einem Heimabend Boote gebaut, die beim nächsten Mal am Wasserspielplatz fahren gelassen wurden. Wölflinge wurden bei Spielen nicht mehr direkt gefangen, sondern es wurden kleine Stöckchen geworfen, um jemand zu „fangen“.

Natürliche dürfen Anfang- und Schlusskreis nicht fehlen. Die werden jetzt mit einem großen Seil gemacht, so dass doch jeder „Kontakt“ zu seinem Nachbarn hat. Alles nicht optimal, aber wie das Bild zeigt, macht es trotzdem Spaß wieder Heimabend „live“ zu erleben.

Jetzt ist erst mal Ferienzeit, leider ohne die geplanten Lager.

Geyer

Weitere Informationen [www.bdp-waraeger.de](http://www.bdp-waraeger.de)

## Hüttenwochenende am Knappenberg

„AHA!“ und „OHO!“ Diese Begriffe hallten ein ganzes Wochenende lang durch das Jugendhaus am Knappenberg, als der Stamm Graf Gebhard gemeinsam ein paar tolle Tage dort draußen verbrachte. Doch der Reihe nach...



„AHA!“ Diese Regel hatte oberste Priorität: Abstand-Hygiene-Alltagsmaske. Diese drei magischen Worte des „Repello Corona“ Abwehrzaubers der heutigen Zeit passten

perfekt zu Harry Potter und seinen äußerst reinlichen Gefährten, die durch ihre Anwesenheit die Pfadfinder ein bisschen aus ihrem Corona-Alltag zu Hause entschwinden ließen. Schon am Bahnhof in Neukirchen wurde klar: Gleis 9 ¾?! Alles klar! Auf geht's mit dem Zug nach Hogwarts zur Zaubererausbildung!

„OHO!“ rief der sprechende Hut, wie er bemerkte, welch tapfere und mutige Zauber-schüler unter den Pfadfindern waren. Jeder wurde eines der Häuser „Pinecone“, „Dandelion“ und „Whirligig“ zugeteilt und somit stand auch die Zimmereinteilung fest. Schon am nächsten Tag wurde das wichtigste Werkzeug eines Zauberers selbst geschnitzt. Jeder Hogwarts-Lehrling erhielt seinen eigenen Zauberstab. Dann wurde natürlich erst einmal kräftig gehext. Kräuterkunde stand als nächstes auf dem Stundenplan. Mit einer Naturstrieife durch den Wald erhielten die kleinen Schüler wichtige Erkenntnisse über verschiedene Baumarten. Anschließend wurde sogar aus Spitzwegerich ein Sirup



hergestellt, der bei Husten helfen soll.

Der Höhepunkt stellte das Trimagische Turnier am letzten Tag dar. Dabei mussten die Zauberlehrlinge ihre erlernten Fähigkeiten unter Beweis stellen. Beim Quidditch erzielten sie Tore auf einem fliegenden Besen oder fanden bei der Wahrsagerin die Farbe von Smarties heraus. Zur Siegerehrung sahnte das Haus Whirligig den Hauspokal und eine Tüte Bertie Botts Beans ab. Die bescherten den Gewinnern für die Heimreise mit dem Hogwarts Express vorab Nervenkitzel und dann unbeschreibliche Geschmackserlebnisse.

Stamm Graf Gebhard

Weitere Informationen [www.graf-gebhard.de](http://www.graf-gebhard.de)

## 50 Jahre LV Bayern

**Aufgrund von „Corona“ konnte die 50 Jahr-Feier nicht wie geplant als ein Zeltlager im Herbst stattfinden.**



Am 19.9.20 wurde aber trotzdem „50 Jahre Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Bayern“ gefeiert. Digital und dezentral in den Stämmen. Wir haben viel erlebt, sind an unseren Aufgaben gewachsen und haben einiges ausprobiert. Der Tag wurde genutzt, um ein wenig in die Vergangenheit zu Blicken und einen Ausblick in die Zukunft zu wagen, die ungewisser, denn je ist.

BdP LV Bayern

Weitere Informationen [www.bayern.pfadfinden.de](http://www.bayern.pfadfinden.de)



# Sommerfest und Geburtstagstorte

Trotz Corona haben wir es geschafft, ein wunderbares Sommerfest und ein 50-jähriges Jubiläum zu feiern.



Live-Übertragung „50 Jahre Landesverband Bayern“ mit

Beiträgen vom Stamm, Spiele, Basteln, selbstgemachte Torte, etc.



Vielen Dank an alle, die das durch ihre Unterstützung möglich gemacht haben!

Detlev

Weitere Informationen [www.bdp-asgard.de](http://www.bdp-asgard.de)

## Jubiläum LV Bayern und Sommerfest

**Am 19. September war es soweit, statt dem geplanten Großlager gab es nur separate kleine Feiern im den Stämmen. So auch bei uns.**



Wir trafen uns um 14 Uhr und die Wölflinge und ihre Geschwister begannen die Jurte mit tollen Wimpel zu schmücken. Natürlich hatten wir uns in die Videokonferenz vom LV Bayern eingewählt und lauschten den Worten unseres Landes- und Bundesvor-



stands.

Der nächste Programmpunkt war das gemeinsame Anschneiden der Geburtstagstorte. Wir sind der Meinung, dass unsere die Beste und Schönste war ;-). Wir genossen zusammen mit den Eltern den Kuchen und Kaffee bei schönstem Herbstwetter. Einige



verfolgten die Gespräche und Bilder im Stream, während die Wölflinge sich lieber mit Spiel und Spaß beschäftigten. Danke an die LB's für die coronatauglichen Spiele.

Den geselligen Nachmittag ließen wir ganz einfach in unser alljähriges Sommerfest übergehen, wo wir

uns am Grill an den mitgebrachten Salaten stärkten. Der Abend bot die Gelegenheit Gespräche mit den Eltern zu führen, ohne die Hektik des Abholens.



Stamm Excalibur

Weitere Informationen [www.stamm-excalibur.de](http://www.stamm-excalibur.de)

## Meine deutsche Einheit

**Genau genommen hat es mit der FDJ angefangen, wenn man so will. Ich selbst hatte es mit dieser gar nicht so freien deutschen Jugendorganisation der DDR zu tun bekommen, weil ich seit 1982 als Vertreter der rdp-Stämme im Stadtjugendring Erlangen saß.**



In diesem Kreis verwandten wir viel Anstrengung und viel Engagement dafür, Jugendliche aus Erlangen mit Jugendlichen in Jena zusammen zu bringen, unserer Partnerstadt auf der anderen Seite des eisernen Vorhangs. Unser Partner dort hieß,

13 - Pflastersteine September / 2020

weil es ja gar nicht anders denkbar war, natürlich: FDJ. Schnell lernte ich, dass unsere scheinbar „harmlosen“ Jugendbegegnungen deshalb durchaus immer etwas Politisches hatten. Das Begrüßungsgeld in Erlangen zum Beispiel, das den Jugendlichen zustand, wurde von den FDJlern immer erst nach umfangreichen Diskussionen angenommen. Zeitungsberichte über den Aufenthalt unserer Gäste in Erlangen mussten von uns beschwichtigend kommentiert werden. Und wenn der ein oder andere Besucher aus Jena sich auch dazu entschied, nicht mit seiner Gruppe nach Jena zurück zu reisen, war das natürlich auch ein Politikum – vor allem für die Gegenseite.

*'Erlanger Pfadfinderstamm Asgard im BdP als Geburtshelfer für Jenaer Gruppe*

## Die Partner werden Paten

**Informationsnachmittag mit Initialzündung — Ausführlicher Besuch abgestattet**

Der Erlanger Stamm Asgard im Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder wird die Patenschaft für eine interkonfessionelle Pfadfindergruppe übernehmen, die sich in der Erlanger Partnerstadt Jena gründen wird.

Spiele gemacht und es gab Kaffee und Kuchen. Am Ende dieses Nachmittags hatten sich dann über 50 Interessierte zu der Pfadfinderidee bekannt.

Allerdings erweist es sich als sehr schwierig,

Aber als dann die Mauer fiel, gab uns die Erfahrung der Begegnungen einen Vorsprung. Sehr gut kann ich mich noch den Tag erinnern, an dem wir im Erlanger Rathausfoyer Hunderte von Menschen aus Jena begrüßen konnten. Nach der Grenzöffnung waren sie mit Sonderzügen gekommen, um ihre Partnerstadt Erlangen persönlich kennen zu lernen. Wir standen mit Kaffee bereit und führten viele Gespräche. Oft ließ mich das Gehörte nachdenklich werden, besonders dann, wenn unter Tränen, auch Freudentränen, sehr persönliche Erfahrungen geschildert wurden.

## Camps im Zeichen der Lille

Drei Tage fand das erste gemeinsame Pfingstcamp des Bundes der Pfadfinder mit den Stämmen „Uta v. Naumburg“, „Löwen des Herzog von Meissen“ aus Neustadt/Coburg und dem Aufbaustamm Bad Blankenburg statt. 41 Junaen und Mädchen erlebten auf, wo es zu interessanten Gesprächen kam. Dank gilt der Transportgummi GmbH für die materiellen Voraussetzungen. Ebenso Revierförster Henkel für seine sofortige Unterstützung. Nach diesem ersten Höhepunkt in der Arbeit des Aufbaustammes gilt

Bald wurde aus Jena der Wunsch an uns herangetragen, dort über die Vielfalt unserer Jugendarbeit zu berichten. Der Stadtjugendring organisierte also Fahrten von Erlanger Jugendgruppenleiter/innen nach Jena, wo wir über die jeweiligen Gruppen und Vereine berichteten und dortige Jugendeinrichtungen besuchten. Fast jedes Wochenende fanden nun Besuche statt, die im Zeichen des Austausches standen. Auch ich hatte schließlich zwei Tage lang die Möglichkeit, in Jena Fragen über die Erlanger Jugendarbeit zu beantworten.

Auch der BdP Erlangen führte im Kinderhaus in Jena bald eine Informationsveranstaltung durch. Wir zeigten Filme und beantworteten Fragen. Unser blaues Pfadfindermantel und das Halstuch dazu stießen am Anfang auf viel Argwohn. Den ein oder

anderen erinnerte es schließlich an die FDJ. Ich denke aber, dass wir die Vorbehalte bald ausräumen konnten, und am Ende des Tages waren mehrere junge Erwachsene entschlossen, in Jena eine Aufbau-gruppe zu gründen.

**Der Sonntagvormittag brachte nochmals eine umfangreiche Gesprächsrunde hervor mit dem Ergebnis, daß die Sulzbacher ihren Kontaktpersonen und künftigen Stammesführern in der DDR vorrangig noch mehr Arbeits- und Ausbildungsmaterial für ihre künftige Gruppenarbeit zukommen lassen werden. Auch materielle Unterstützung soll im Rahmen des Möglichen erfolgen. Fazit der Veranstaltung ist, daß sich eine bereits in Altenburg gegründete 18köpfige Gruppe dem BdP anschließen wird, und weitere zwei Gruppen in Rositz und Frohnsdorf künftig mit Unterstützung der Pfadfinder des Stammes Graf Gebhard arbeiten werden. Man kann davon ausgehen, daß künftig drei neue Gruppen mit zunächst insgesamt rund 60 bis 70 Kindern und Jugendlichen auf dem Wege der Pfadfinderei Jugendarbeit betreiben werden.**

Skepsis schlug mir und den anderen Erlangern aber nicht nur in Jena entgegen: Auch im BdP gab es viele, die unser Engagement in Jena kritisch sahen. Ich merkte aber bald, dass diese Skepsis vor allem auf Unwissenheit fußte: Wer nie zuvor die DDR besucht oder sich mit dem Leben in der DDR wirklich beschäftigt hatte, der konnte den Wandel dort auch nicht verstehen. Wir aber wollten nicht warten, bis andere umdenken, und unter-

stützen vorbehaltlos die Gründung des Stammes Columbus in Jena im Jahre 1990. Die Jugendlichen aus Jena luden wir zu Seminaren nach Bayern ein und auch der Bayerische Jugendring in München musste erkennen, dass für diese Aktivitäten Unterstützung notwendig war.

*Der Stamm der „Asgard“ nahm am Sommerlager in Kratzburg teil*

## **Campen mit viel Pfiff**

**Pfadfindergruppe aus Jena zeichnete für Organisation verantwortlich**

**Sein diesjähriges Sommerlager führte der Erlanger Pfadfinderstamm „Asgard“ in Kratzburg bei Neustrelitz (Mecklenburg-Vorpommern) durch. Das internationale Zelt-**

**len und Haare färben. Die selbst gefertigten Gegenstände wurden dann auf einem großen Lagerjahrmarkt verkauft.**

**Für einen Tag hatte sich ferner das**

Mit Frank Kröner aus Jena organisierte der Stamm Asgard aus Erlangen zu Pfingsten ein erstes Zeltlager in unserer Partnerstadt. Kinder und Jugendliche nahmen gerne an, die Pfadfinderarbeit zu erleben. Frank Kröner war es auch, der das gemeinsame Zeltlager im Sommer 1992 in Kratzburg bei Neustrelitz anregte. Dort nahmen nicht nur Pfadfinderinnen und Pfadfindern aus Jena und Erlangen teil, sondern auch aus Frankreich und Polen.

Die Arbeit der Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Jena zu unterstützen, war mir persönlich immer ein Anliegen. Leider hat der BdP-Stamm Columbus in Jena nach einigen Höhen und Tiefen, die ja durchaus üblich sind, seine aktive Jugendarbeit eingestellt.

Harald

Weitere Informationen [www.pfadfinden-foerdern.de](http://www.pfadfinden-foerdern.de)

# Bundeslager 2022



Das Bundeslager wurde um einen Tag verlängert! Waren bisher nur acht volle Tage und damit ein Tag weniger als bisher für das Lager angesetzt, dies ist der vollständige gemeinsame Ferienkorridor, haben wir uns einstimmig im Team entschieden, keine Abstriche zu machen – das Lager wird also wie eh und je 11 Tage gehen. Der Anreisetag ist somit zugleich der letzte Schultag in Bayern. Während alle anderen also schon auf dem Weg gen Süden sind, dürfen die Pfadis aus Bayern noch die Schulzeugnisse in Empfang nehmen und sich anschließend auf eine nicht ganz so weite Anreise zum Lagerplatz machen. Speichert euch das neue Datum direkt in eure Kalender ein: 29.7. – 8.8.22



A pro pos Lagerplatz...nun endlich können wir verkünden, dass wir nach langer langer Zeit wieder ein Bundeslager im Süden der Republik, genauer in Königsdorf (ca. 40km südlich von München)

durchführen werden! Das Meinungsbild auf der letzten Bundesversammlung hierzu war sehr deutlich und wir freuen uns, mit euch gemeinsam einen durchaus besonderen Lagerplatz entdecken und nutzen zu können – aber seht doch einfach selbst...Lukas (Bereichsleitung „Öffentlichkeitsarbeit“) hat einen kleinen Teaser von der ersten Lagerplatzbegehung für euch zusammen geschnitten – das macht Lust auf mehr!

BdP

Weitere Informationen [www.pfadfinden.de](http://www.pfadfinden.de)

## Jota-Joti 2020

**Jota-Joti (Jamboree on the Air, Jamboree on the Internet) ist die weltgrößte digitale Pfadfinderveranstaltung.**



Diese findet immer am dritten Wochenende im Oktober statt und bringt jährlich 2,5 Millionen Pfadfinder\*innen zusammen. Man hat die Möglichkeit, mit Pfadfinderguppen aus der ganzen Welt in Kontakt zu treten, Freundschaften aufzubauen und mit ihnen in Challenges anzutreten.

rdp

Weitere Informationen [www.jota-joti.de](http://www.jota-joti.de)



# Frieden überwindet Grenzen

Die Friedenslichtaktion 2020 steht unter dem Motto:  
„Frieden überwindet Grenzen“.

Überall erleben wir Grenzen: zwischen Ländern, zwischen Menschen, zwischen Religionen und zwischen Ideologien. Je fester und stärker diese Grenzen ausgeprägt sind, desto schwieriger ist es oft, diese Grenzen zu überwinden. Dafür braucht es Mut, Stärke, Zielstrebigkeit, die Bereitschaft offen auf Andere zuzugehen, den eigenen Standpunkt zurückzustellen und Kompromisse zu schließen. All das sind Kennzeichen friedlichen Zusammenlebens. Wer sich dafür einsetzt, hält gleichzeitig den Wunsch nach Frieden lebendig und arbeitet aktiv an der Überwindung jeglicher Grenzen.

Nur gemeinsam können Grenzen überwunden werden. Dazu möchten wir „alle Menschen guten Willens“ mit dem diesjährigen Motto aufrufen. Schon Mahatma Ghandi war sich bewusst: „Es gibt keinen Weg zum Frieden, denn Frieden ist der Weg.“



Jedes Jahr machen wir uns gemeinsam mit vielen Menschen verschiedener Nationen auf den Weg, um das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns nach Hause zu holen. Dabei überwindet es einen über 3.000 Kilometer langen Weg über viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.

Gerade in diesem Jahr spüren wir, wie es ist, wenn sich Grenzen bilden, Grenzen sogar geschlossen werden und wir in unserer Freiheit eingegrenzt werden. Das Coronavirus, hat uns aufgezeigt, wie zerbrechlich unser gesellschaftliches Zusammenleben ist, aber auch wie wichtig

Kreativität, besonnenes Handeln und Zuversicht sind.

In diesem Sinne planen wir auch in diesem Jahr, das Friedenslicht nach Deutschland zu holen und entsprechend eine Weitergabe zu ermöglichen.

Wir ermutigen gerade in diesem Jahr daher alle Pfadfinderinnen und Pfadfinder und alle Menschen guten Willens das Friedenslicht aus Bethlehem als Zeichen des Friedens an zahlreichen Orten in ganz Deutschland zu verteilen und somit allen Menschen den Zugang zu ermöglichen.

Es wird eine Aussendungsfeier in kleinem Rahmen in Nürnberg geben. Die Verteilung des Lichtes in Nordbayern wird organisiert werden.

Bis 20.10.20 kann der Friedenslichtaufnäher (Mitte) unter [harald.rosteck@t-online.de](mailto:harald.rosteck@t-online.de) bestellt werden. Kosten: 1 Euro pro Aufnäher + Porto.

rdp / Harald

Weitere Informationen [www.friedenslicht.de](http://www.friedenslicht.de) [www.pfadfinden-foerdern.de](http://www.pfadfinden-foerdern.de)

# „Wir wollten frei sein und diese Freiheit uns selbst verdanken.“



Nach der erfolgreichen Durchführung unserer Ausstellung und des Bildungsprojektes „Wir wollten frei sein und diese Freiheit uns selbst verdanken.“ in Erlangen und Kronberg bei Frankfurt / Main präsentieren wir das Projekt in Leipzig.

Am 6.9.20 eröffnete Markus Kopp, Honorarkonsul der Republik Polen in Sachsen das Bildungsprojekt und die Ausstellung "Wir wollten frei sein und diese Freiheit uns selbst verdanken" in Leipzig u. a. im Beisein von deutschen und polnischen Pfadfinder/innen. Die Ausstellung ist noch bis 23.10.20 zu sehen.



v.l.n.r.: polnischer Pfadfinder, Markus Kopp (Honorarkonsul der Republik Polen), Harald Rosteck (Pfadfinder-Fördererkreis Nordbayern e. V.), Bernd Karwen (Polnisches Institut Berlin, Filiale Leipzig), Pfadfinderin (BdP), Pfadfinder (VCP)

Der Pfadfinder-Fördererkreis Nordbayern e. V. führt durch die Ausstellung und bietet Workshops, insbesondere auch für Schulklassen und Jugendgruppen, an. Es gibt schon mehrere Termine und für verschiedene Gruppen.

Das Bildungsprojekt und die Ausstellung soll auch das Projekt „Wachsen in Sachsen“ des Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Sachsen unterstützen.

Harald

Weitere Informationen [www.pfadfinden-foerdern.de](http://www.pfadfinden-foerdern.de)

# Internationale Jugendbegegnungsstätte Kreisau

Im Sommer hatten wir die Gelegenheit in Kreisau (Polen) unser Bildungsprojekt und die Ausstellung "Wir wollten frei sein und diese Freiheit uns selbst verdanken" vorzustellen.



Mit dem Vorstand der Stiftung, Dr. Robert Żurek (im Bild rechts), wurde diskutiert, wie die Ausstellung präsentiert bzw. Workshops mit Jugendgruppen organisiert werden könnten. Es wurde vereinbart, dass das Projekt, wenn es „Corona“ wieder zulässt, angegangen wird.

Die Stiftung Kreisau wurde im Rahmen des deutsch-polnischen Versöhnungsprozesses gegründet, um die europäische Verständigung zu fördern. Während des Zweiten

Weltkrieges versammelte sich auf dem niederschlesischen Gut der Familie von Moltke eine Widerstandsgruppe gegen den Nationalsozialismus, die später „Kreisauer Kreis“ genannt wurde. Unter Einsatz ihres Lebens entwickelten diese Frauen und Männer Pläne für eine demokratische, auf christlich-moralischen Werten aufbauende Erneuerung Deutschlands und Europas. An diese Erfahrung knüpfte ein Teil der Oppositionellen in Polen und in der DDR an, deren



Widerstand gegen die kommunistische Diktatur auch in einem unabhängigen deutsch-polnischen Dialog seinen Ausdruck fand. Die Vordenker der Stiftung – einige



Menschen aus Polen, der Bundesrepublik Deutschland und der DDR, aus Amerika und den Niederlanden – wollten dieses geistige Erbe aufgreifen und in Kreisau einen Ort der Begegnung schaffen. Auch deswegen konnte hier am 12. November 1989 die deutsch-polnische Versöhnungsmesse unter Beteiligung der Regierungschefs Tadeusz Mazowiecki und Helmut Kohl fast zeitgleich mit dem Fall der

Berliner Mauer stattfinden. Durch das Erbe der Versöhnung und des Widerstandes wird Kreisau in doppelter Hinsicht zum Symbol der europäischen Verständigung.

Harald

Weitere Informationen [www.krzyzowa.org.pl/de](http://www.krzyzowa.org.pl/de) [www.pfadfinden-foerdern.de](http://www.pfadfinden-foerdern.de)

# Mitgliederversammlung

**Corona-bedingt musste die diesjährige Mitgliederversammlung des Pfadfinder-Fördererkreis Nordbayern e. V. in den November verschoben werden.**



Die Mitgliederversammlung findet am Samstag, 14.11.20, Beginn 10 Uhr, auf dem Stammesgrundstück des Stammes Asgard Erlangen statt. Neben den Mitgliedern sind auch die nordbayerischen Stammesführungen herzlich zur Versammlung eingeladen.

Es wird gebeten, sich für die Mitgliederversammlung vorher unter [harald.rosteck@t-online.de](mailto:harald.rosteck@t-online.de) anzumelden.

Harald

Weitere Informationen [www.pfadfinden-foerdern.de](http://www.pfadfinden-foerdern.de)

# Zweite digitale Bundesversammlung



**Zum zweiten Mal in diesem Jahr heißt es: Herzlich Willkommen zur digitalen Bundesversammlung!**

Die 48. Bundesversammlung fand aufgrund anhaltender Coronapandemie-Einschränkungen am 26.9.20 ein weiteres Mal digital statt. Circa 80 Delegierte aus ganz Deutschland haben sich zu verschiedenen Inhalten und Anträgen konstruktiv ausgetauscht. Im Vorfeld konnten Anträge bereits unter [mitreden.pfadfinden.de](http://mitreden.pfadfinden.de) diskutiert und während der vorbereitenden interaktiven Telefonkonferenzen Verständnisfragen geklärt werden. Somit ermöglichte es diese weitere digitale Bundesversammlung dem BdP, aktuelle Themen und Projekte weiter voranzutreiben und dabei seine Mitglieder an den wichtigen Entscheidungsprozessen teilhaben zu lassen.

Das Zentrum Pfadfinden, die Stiftung Pfadfinden sowie der Vorstand der Ringe



deutscher Pfadfinderinnen- und Pfadfinderverbände in Deutschland (rdp) gaben Einblick in ihre Arbeit oder richteten Grußworte aus. Für alle Interessierten wurde die Bundesversammlung außerdem in einem eigens dafür eingerichteten Live-Ticker auf dem Blog [pfa.de](http://pfa.de) begleitet.

## Zentrale Beschlüsse der Bundesversammlung

Der Aufarbeitungsprozess, welcher durch den BdP-Arbeitskreis Echolot und das Institut für Praxisforschung und Projektberatung in München begleitet wird, soll u.a. durch eine zeitlich begrenzte Beitragserhöhung finanziert werden. Damit bekräftigten



abermals die Delegierten das Vorhaben zur Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch im BdP im Zeitraum von 1976 bis 2006.

Des Weiteren wurde eine verpflichtende Teilnahme an Fortbildungseinheiten zum Thema Prävention und Intervention von sexualisierter Gewalt für Landes-, Stammesleitungen und Teams von Großveranstaltungen beschlossen.

Die seit drei Jahren existierende internationale Partnerschaft mit dem EEDF (Éclaireuses Éclaireurs de France) wurde verlängert und soll mit weiteren praktischen Schwerpunkten ausgestaltet werden.

BdP

Weitere Informationen [www.pfadfinden.de](http://www.pfadfinden.de)

## Tippeltour an der Saale

**Fünf Ranger und Rover** waren auf Tippeltour an der Saale in Thüringen.

Nachfolgend einige Bilder. Den Fahrtenbericht kann man auf der Homepage des Stammes Waräger nachlesen.



Stamm Waräger

Weitere Informationen  
[www.bdp-waraeger.de](http://www.bdp-waraeger.de)

## Obermeierhof (Stand 18.6.20)

**2020 hätte ein gutes Jahr werden können für den Obermeierhof. Das Haus war mit den Vorbuchungen sehr zufrieden. Doch dann kam das Coronavirus.**



Sogar auf 16 000 Übernachtungen hat es der Obermeierhof im Vorjahr gebracht, gut die Hälfte machen Schulklassen aus. „Wenn wir heuer noch 3000 Übernachtungen erreichen, haben wir Glück gehabt“, sagt Jan Hofmann. „Wir haben das Haus in einen Dornröschenschlaf versetzt und alle Ausgaben runtergefahren.“ Besonders schwer sei es gefallen, die sieben Mitarbeiter, die 4,93 Stellen entsprechen, in Kurzarbeit zu schicken. „Wir stocken auf. Wir haben ja eine soziale Verantwortung.“



Die Jugendbildungsstätte in Grafengars war mit so vielen Plänen in das Jahr gestartet. Nach der Wasserschule, einem Umweltbildungsangebot, das das Haus zusammen mit der Regierung von Oberbayern erfolgreich gestartet hatte, sollte 2020 ein neues Projekt etabliert werden: ein Angebot zur Stärkung der hauswirtschaftlichen Fähigkeiten von Kindern und

Jugendlichen in Zusammenarbeit mit dem Bauernverband. Und im „Haus Anni“, in dem sich 30 der insgesamt 116 Betten befinden, sollten die Sanitäranlagen erneuert und erweitert werden. Hoffmann: „Das müssen wir verschieben. Den Eigenanteil von 70.000 bis 80.000 Euro können wir im Moment nicht aufbringen.“ Dabei sind die Zuschüsse schon bewilligt.

Noch macht sich der Vorsitzende des Trägervereins keine Sorgen um den Bestand des Hauses. „Wir haben in den vergangenen Jahren sehr nachhaltig gewirtschaftet. Wir kommen bis Anfang 2021 über die Runden.“ Eine schwerer Schlag wäre allerdings, wenn die Ausfallversicherung nicht in der erwarteten Höhe fließen würde. Die Versicherung weigert sich, wolle nur zehn bis 15 Prozent bezahlen, so Hoffmann. Die ganze Gastro- und Beherbergungsbranche sei davon betroffen. Auch Ausfallrechnungen für die abgesagten Kurse sind bei den Schulen gestellt. Hilfreich sei auch, „dass mittlerweile alle Schullandheime unter den Rettungsschirm fallen“. 5000 Euro hat der Obermeierhof bekommen.

Die Schließung der Bildungshäuser und Schullandheime aufgrund der Corona-Pandemie hat auch für die Jugendverbände erhebliche negative Folgen. Da gehe es ja nicht um Touristik, sondern um Jugendfreizeit und Jugendbildung. Vor allem die Jugendverbände bilden hier den Nachwuchs für Führungsaufgaben aus. „Da brechen viele Seminare weg. Das braucht ein ganzes Jahr, bis das wieder anläuft.“

ovb-online

Weitere Informationen [www.obermeierhof.pfadfinden.de](http://www.obermeierhof.pfadfinden.de)

# Wer sind wir?

## - Pfadfinder-Fördererkreis Nordbayern e.V.



### Wir sind ...

- ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Unsere Mitglieder sind aktive und ehemalige Pfadfinderinnen und Pfadfinder, sowie Menschen, die der Arbeit des Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP) bzw. der Pfadfinder/innenbewegung nahe stehen.

Wir sehen in der Verwirklichung der Pfadfinderidee einen Beitrag zur Verständigung über die Religions-, Kultur- und Ländergrenzen hinweg. Eine Möglichkeit für Kinder und Jugendliche sich auch in unserer Gesellschaft zu verwirklichen und Verantwortung zu übernehmen.

- parteipolitisch und konfessionell neutral. Der Verein verfolgt das Ziel der Förderung der Pfadfinderidee und die Weiterbildung junger Menschen.

Untereinander halten wir Verbindung durch gemeinsame Aktionen, Unterstützung bei der Organisation von Zeltlagern und über persönliche Kontakte.

- korporatives Mitglied im Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V. (VDAPG).

Jede/r, die/der die Ziele des Vereins anerkennt, kann Mitglied werden.

### Wir unterstützen ...

- alle Stämme und im Aufbau befindlichen Gruppen des BdP in Nordbayern bei der Beschaffung von Räumen, Öffentlichkeitsarbeit, Vermittlung von Know-how für die Pfadfinderarbeit, Suche nach Lagerplätzen, Vorbereitung von Auslandsfahrten und Vermittlung von Auslandskontakten, Anschaffung von Pfadfindermaterial wie Zelte.

- durch Veröffentlichungen, Ausstellungen, Bildungsprojekte und ähnliche Veranstaltungen die Bildungsarbeit des BdP.

- durch Beratung in allen Fragen rund um die Jugendarbeit, ob organisatorisch oder wirtschaftlich.

Wir mischen uns aber nicht in die aktive Arbeit der Stämme und Gruppen ein.

### Der BdP ...

- gehört den Weltorganisationen der Pfadfinderinnen (WAGGGS) und Pfadfinder (WOSM), den größten weltweiten Jugendorganisationen, an.

- ist interkonfessionell und nicht an Parteien oder Interessengruppen gebunden.

- ist neben DPSG und PSG (beide katholisch), BMPPD (muslimisch) und VCP (evangelisch) der international anerkannte Pfadfinder/innenverband in Deutschland.

- ist ein Kinder- und Jugendverband, der koedukativ arbeitet und kein Erwachsenenorganisation im Hintergrund hat.

- legt Wert auf internationale Erziehung, die Begegnung mit jungen Menschen aller Nationen und Religionen. Dies ist elementarer Bestandteil der Pfadfinderidee.

### Wir verstehen uns ...

- nicht als Konkurrenz zu den bestehenden Fördererkreisen der Stämme, sondern als Ergänzung. Viele unser Mitglieder sind auch Mitglied in den Fördervereinen ihrer Stämme. Wir bieten auch eine Heimat für ehemalige Pfadfinder/innen, die keinen Kontakt mehr zu ihren Stämmen bzw. deren Stämme sich aufgelöst haben.

Weitere Informationen [www.pfadfinden-foerdern.de](http://www.pfadfinden-foerdern.de)

# Unterstützung bei der Online-Abstimmung



Wir, der Stamm Graf Gebhard aus Sulzbach-Rosenberg haben es für den Förderpreis der Raiffeisenbank Sulzbach-Rosenberg eG in die engere Auswahl geschafft.

Nun brauchen wir deine Unterstützung bei der Online-Abstimmung:  
<https://www.vr-foerderpreis.de/rbsuro2020>

In unserem Pfadfinderheim mussten wir diesen Sommer die Heizung tauschen. Uns entstanden ungeplante Kosten von ca. 7.500 Euro. Je mehr Stimmen wir nun erhalten, umso größere Chancen haben wir auf einen hohen Förderbetrag. Allerdings sind wir im Rennen mit sehr mitgliedstarken Vereinen: Macht gerne auch Werbung für uns bei anderen oder in deinem Stamm, jede einzelne Stimme zählt!

Jede Email-Adresse kann nur einmal abstimmen. Wichtig: Klicke nach deiner Stimmabgabe auf den Bestätigungslink der VR-Förderpreis Mail in deinem Posteingang. Sonst wird deine Stimme nicht gezählt.

Die Votingphase endet am 01.11.2020. Wir danken dir sehr für deine Stimme und Unterstützung!

Im November geben wir auf [www.graf-gebhard.de](http://www.graf-gebhard.de) bekannt, ob wir gewonnen haben.  
Angela

Weitere Informationen [www.graf-gebhard.de](http://www.graf-gebhard.de)

Besuche uns auf Facebook!

HERBERGE UND PFADFINDERZENTRUM „ZUM GREIFENSTEIN“

BESUCH BEI DEN PFADFINDERN

ABENTEUER ZUM MITMACHEN!

- Übernachtung in Mehrbettzimmern
- Vollverpflegung möglich
- großer Saal - auch für Familienfeiern
- Programmangebote für Gruppen
- Bungalows und Zeltwiese
- Lagerfeuermöglichkeit und Grill vorhanden
- Seminarraum und diverse Technik ausleihbar
- W-LAN
- Parkplatz
- schönes Wandergebiet
- weitere Angebote auf Anfrage
- Gepäcktransport möglich

Jugendherberge 1 • 07422 Bad Blankenburg  
Tel.: 036741-2528 • Fax: 036741-586471  
[www.herberge-badblankenburg.de](http://www.herberge-badblankenburg.de)



## Wir freuen uns über Spenden!

Pfadfinder-Fördererkreis Nordbayern e.V.  
Sparkasse Erlangen, Höchststadt, Herzogenaurach  
KontoNr. 60060121 BIC BYLADEM1ERH  
IBAN DE78 7635 0000 0060 0601 21  
Weitere Informationen [manfred.jost@nefkom.net](mailto:manfred.jost@nefkom.net)



## Archiv

Der Pfadfinder-Fördererkreis Nordbayern e. V. will die Geschichte der deutschen und bayrischen Pfadfinder/innenbewegung bewahren und hat ein umfangreiches Archiv zusammen getragen. Damit diese Sammlung auch in Zukunft Interessierten zur Verfügung steht, wurde eine Kooperation des Pfadfinder-Fördererkreises Nordbayern e. V. mit dem Stadtarchiv Erlangen vereinbart, die u. a. die Lagerung der Unterlagen und Stücke im städtischen Archiv vorsehen. Wir freuen uns weiterhin über jedes Stück, welches das Archiv erweitert.

Anfragen über [www.pfadfinden-foerdern.de](http://www.pfadfinden-foerdern.de) Kontakte - Kontakt per E-Mail



## Briefmarken für Bethel!

Kontakt:  
[www.pfadfinden-foerdern.de](http://www.pfadfinden-foerdern.de)



**eur-tronic**  
Competent Web Services

**Wir bringen Sie ins Internet**

Internetdienstleistungen  
Web-hosting & providing  
Individualsoftware  
Schulungen

euro-tronic GmbH  
Sophienstraße 81  
91052 Erlangen

Fon 09131-97 91 688  
Fax 09131-97 91 689

[www.Euro-Tronic.com](http://www.Euro-Tronic.com)

**Ausstellungsheft**  
(DIN A 4, 48 Seiten, Preis: 7 Euro + Porto) zu bestellen bei [harald.rosteck@t-online.de](mailto:harald.rosteck@t-online.de)



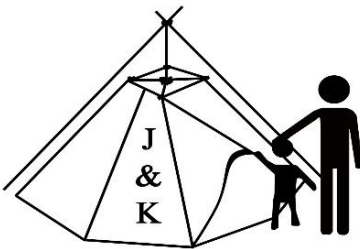
## SCHWEINBACH PFADFINDERLANDHEIM MIT ZELTPLATZ

[www.pfadfinderlandheim-schweinbach.de](http://www.pfadfinderlandheim-schweinbach.de)

Hausanschrift:  
Schweinbach 11A, 96178 Pommersfelden

Förderkreis Bamberger Pfadfinderinnen  
und Pfadfinder Horst Seeadler e.V.

## Pflegefamilien gesucht!



**Unser Verein hat seine Wurzeln im Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP) und ist ständig auf der Suche nach Familien, welche einen jungen Menschen in ihren Haushalt aufnehmen und integrieren würden (Pflegefamilien). Wir stehen Euch dabei überdurchschnittlich mit Rat**

**und professioneller Unterstützung zur Seite.**

**Gern würden wir alles weitere und eventuell entstandene Fragen mit Euch per Mail besprechen. Wir freuen uns auf Euch!**

**Frank Kröner (Yeti)**

**[pflegefamilien@jugendhilfe-krisenintervention.de](mailto:pflegefamilien@jugendhilfe-krisenintervention.de)**

**Tel. +49-152-31703300**



Michael Müller Reiseführer

So viel Handgepäck muss sein.

*Nimm  
mich mit!*

Ausgezeichneter Reiseführer  
sucht Reise-Enthusiasten  
für einmalige Entdeckungen  
an den schönsten Orten der Welt.

Du steckst voller Reiselust und Wissensbegierde?  
Dann sind wir zwei wie füreinander geschaffen ...

Über 230 Reise-, City- und Wanderführer  
zu Europa- und Fernreisezielen warten auf Dich.



[www.michael-mueller-verlag.de](http://www.michael-mueller-verlag.de)

#40jahreiselust



## Nur für euch!

**BdP Paket 1 (50€ pro Person / Nacht)**  
Übernachtung im Haus, Saal, Vollverpflegung mit Kaffee und Kuchen ohne Kaltgetränke, Tagungsausstattung inkl. Beamer, W-Lan und Moderationsmaterial, zwei Schubkarren Feuerholz und Biertischgarnituren

**BdP Paket 2 (15€ pro Person / Nacht)**  
Übernachtung im Haus, Saal, Selbstverpflegung, Tagungsausstattung inkl. Beamer, W-Lan und Moderationsmaterial, zwei Schubkarren Feuerholz und Biertischgarnituren

**BdP Paket 3 (4,50€ pro Person / Nacht maximal 100 Personen)**  
Übernachtung auf dem Zeitplatz inkl. Müllpauschalen, W-Lan und Reinigungspauschalen, Nutzung Waschhaus, Feuerholz für draußen, Biertischgarnituren, (Energiekosten werden nach Verbrauch abgerechnet.)

Nichts Passendes für euch dabei?  
Natürlich könnt ihr auch weiterhin mit der BdP-Preisliste euer eigenes Angebot zusammenstellen.

Bucht jetzt unter 05673 / 99 58 4 0 oder [info@zentrum.pfadfinden.de](mailto:info@zentrum.pfadfinden.de).  
Im August und September gibt es noch freie Plätze.



Eine Einrichtung des BdP



## Kennst du schon unsere Pfadiwohnung?

Für bis zu 12 Pfadis und zum unschlagbaren Preis.  
Telefon 08638/7746, [www.obermeierhof.de](http://www.obermeierhof.de)



## Kennst du schon unser neues Haus Anni?

Ein Extra-Haus für bis zu 30 Pfadis.  
Telefon 08638/7746, [www.obermeierhof.de](http://www.obermeierhof.de)





# Entscheiden ist einfach.



[sparkasse-erlangen.de/giro](https://sparkasse-erlangen.de/giro)

## Weil wir für jeden Kunden genau das richtige Girokonto haben!

direkt GIRO

→ Ideal für Kunden, die ihr Girokonto online oder via App führen möchten.

classic GIRO

→ Orientiert sich vollständig an Ihren Bedürfnissen.

mein GIRO

→ Verzinstes Girokonto für Kinder und junge Leute bis 27 Jahre<sup>1</sup>.

Mit der Sparkassen-Card überall bequem bezahlen und an rund 23.500 Sparkassen-Geldautomaten in Deutschland und vielen weiteren Geldautomaten weltweit Geld abheben.

<sup>1</sup> Kostenlos bis zum 18. Geburtstag bzw. für Schüler, Auszubildende und Studierende bis max. zum 27. Geburtstag. Zinsen bis 2.500 € Guthaben, Zinssatz freibleibend. Stand 08/2020



Stadt- und Kreissparkasse  
Erlangen Höchststadt Herzogenaurach